

**Vertiefungsveranstaltung Verfassungsrecht II**  
**Wintersemester 2017/2018 (Blockveranstaltung in den Herbstferien)**  
**4., 5., 7. und 8. September 2017, 10 bis 16 Uhr, RW 4**

Folgende Entscheidungen sollen Gegenstand der Besprechungen sein; es wäre von Vorteil, wenn die teilnehmenden Studierenden sie vorab gelesen und sich Fragen dazu notiert hätten. Die systematische Zählung korrespondiert nicht zwingend mit der Reihenfolge der Behandlung in der Veranstaltung. Für den Einstieg können Sie sich aber auf die Themenbereiche 7 und 3 einstellen.

Während der Veranstaltung sollen des Weiteren die als ein separates pdf-Dokument hier eingestellten Fälle besprochen werden. Wie aus dem Dokument ersichtlich, hatte ich sie vor sechs Jahren schon einmal anderswo behandelt – sie sind jedoch weiterhin aktuell und durchaus auch in Mainz „lösbar“. Auch was die Fälle betrifft, wird sich die Reihenfolge, in der sie besprochen werden, erst im Lauf der Veranstaltung ergeben.

**I. Grundrechte**

1. Schockbilderpflicht auf Tabakverpackungen – BVerfG, NVwZ 2016, 1171
2. Sampling – BVerfG, NJW 2016, 2247
3. Islamisches Kopftuch bei Kindergartenerzieherinnen – BVerfG, NJW 2017, 381
4. Plastinate – BVerwG, Beschluss vom 6. Juli 2016, 1 B 39.16
5. Tarifeinheitgesetz – BVerfG, mündliche Verhandlung am 24. und 25. Januar 2017

**II. Staatsorganisationsrecht**

6. Ausschussbesetzungsverfahren – BVerfGE 140, 115 und BrbVerfG, NVwZ 2016, 931 – und besondere Rechte einer kleinen Opposition – BVerfG, NVwZ 2016, 922
7. NPD-Verbot – BVerfG, Urteil vom 17. Januar 2017, 2 BvB 1/13 – und Äußerungen von Regierungsmitgliedern und des Bundespräsidenten – BVerfGE 136, 323 und 138, 102
8. Mitwirkungs- und Informationsrechte des Bundestages – BVerfGE 139, 194 und 140, 160
9. Laufende Gesetzgebungsverfahren mit Kompetenzproblemen: Mutterschutzgesetz (BT-Drs. 18/8963) und Online-Verwaltungsleistungen (BR-Drs. 769/16 und BR-Drs. 814/16)

**III. Verfassungsprozessrecht**

10. G 10-Kommission und Selektorenliste – BVerfG, NVwZ 2016, 1701
11. EMRK und Bindungswirkung nach § 31 BVerfGG – BVerwG, NVwZ 2017, 65